













Kantonshauptortewanderungen 2023 Nr. 9/2023 (von 26)		
Cressier-Thielle-Epagnier-Marin-St.Blaise-Hauterive-Monruz-Neuchâtel		
Datum	26. April 2023	
Zeit	06.30 - 16.15 Uhr	
Reine Wanderzeit	3 Stunden 20 Minuten *1	
Wanderstrecke	17,30 Km	
Durchschnitt	5,24 Km pro Stunde	
Anstieg	110 Meter	
Abstieg	60 Meter	
Leistungskilometer	18,60 Km	
Wetter	Schönes Frühlingswetter, ca. 15° C	
Mittagessen	Tony's Bar Palumbi, Monruz *2	
Öffentlicher Verkehr	 Hinfahrt: Bus 71 Titterten-Liestal; S3 Liestal-Olten; IC5 Olten-Biel; R7420 Biel-Cressier Heimfahrt: IC5 Neuenburg-Olten; IC6 Olten-Liestal; Bus 71 Liestal-Titterten 	
Kosten/Teilnehmer	Mittagessen (ohne Trinkgelder) Öffentlicher Verkehr Zwischenverpflegung Total Kosten pro Teilnehmer	38.60 45.80 <u>5.00</u> 89.40
Highlights	- Zihlkanal (Canal de la Thielle) - Neuenburgersee - Ehemalige Raffinerie Cressier - Stadt Neuenburg	
Schwierigkeit	- topographisch leicht - Streckenlänge mittel	
Bewertung	 Familienfreundlich (Für Kinderwagen geeignet) Einkehrmöglichkeiten am Ziel und unterwegs gut Hin- und Rückfahrt mit dem öffentlichen Verkehr möglich ganzjährig geeignet 	
Teilnehmer	Edi Degen, Paul Schweizer, Jussi Tanskanen und Hans Peter Aebischer	
Verschiedenes		
*1	- Für Planung ca. 4,00 Stunden einrechnen (ohne Stadtrundgang)	
*2	- Anderes Restaurant nach Wahl bzw. Verpflegung aus dem Rucksack.	







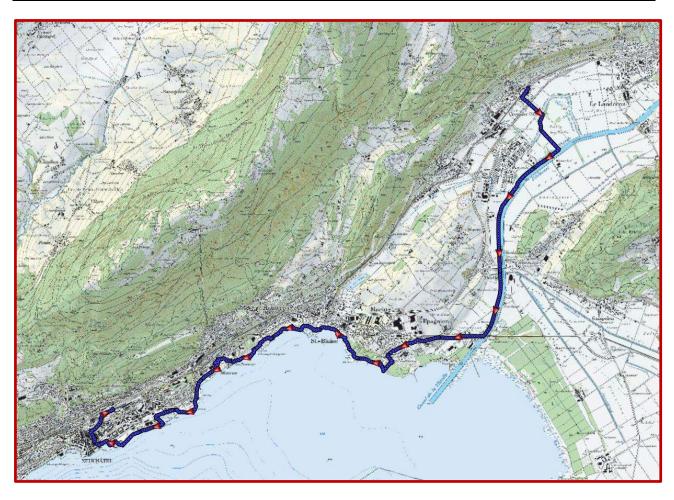


Routenbeschreibung

Vom Bahnhof Cressier NE geht die Wanderung hinunter zum Zihlkanal. Der Zihlkanal ist die Verbindung zwischen dem Bieler- und Neuenburgersee und bildet gleichzeitig die Sprachgrenze deutschfranzösisch und die Kantonsgrenze Bern-Neuenburg. Am Zihlkanal entlang geht die Wanderung anschliessend an den ausgedehnten Anlagen der ehemaligen Raffinerie Cressier entlang. Vor der Einmündung des Zihlkanals in den Neuenburgersee sehen wir am gegenüberliegenden Ufer das Château de Thielle. Interessanterweise befindet sich das Schloss auf «Berner» Boden, hat den Namen aber von der neuenburgischen Gemeinde Thielle.

In der Gemeinde Epagnier erreichen wir das Ufer des Neuenburgersees. Auf dem ersten Teil des Uferweges bis nach Neuenburg kann es bei nasser Witterung etwas «dreckig» sein. Vorbei an den vielen Jachthäfen geht die Wanderung bis nach Monruz. Für den Abstecher ins Restaurant Tony's Bar verlassen wir kurzfristig den Uferweg. Nach dem guten Mittagessen geht es wieder an Ufer des Neuenburgersees bis in den Hafen der Kantonshauptstadt. Vom Hafen geht es durch die Altstadt hinauf zum Bahnhof.

Kartenmaterial Landeskarte Swisstopo 1:25'000



Die GPS-Daten können auf der Homepage der Wandergruppe heruntergeladen werden.

Kontakt:

MiMo-Wandergruppe Titterten hpaebischer52@bluewin.ch

Wir wünschen viel Vergnügen bei den Kantonshauptortewanderungen.

Besuchen Sie unsere Homepage www.mimowandergruppe.ch mit vielen tollen Wanderungen.